
Inhalt

Vorwort	Seite	5
Einleitung		7
1. Überblick über das Unterrichtsmodell		7
2. Gründe für die Auswahl der Thematik und die Ausgestaltung als Rollenspiel		7
A. Fachwissenschaftliche Information		9
I. Zur Kapital- und Gewinnbeteiligung		9
1. Vermögensverteilung		9
2. Begriff und Grundformen der Mitarbeiterbeteiligung		12
2.1. Erfolgsbeteiligung		13
2.2. Kapitalbeteiligung		16
2.3. Laboristische Kapitalbeteiligung		18
3. Kapitalbeteiligungsformen		24
3.1. Belegschaftsaktie		26
3.2. Mitarbeiterdarlehen		27
3.3. Stiller Gesellschafter		29
4. Direkte und indirekte Kapitalbeteiligung		31
4.1. Direkte Kapitalbeteiligung		31
4.2. Indirekte Kapitalbeteiligung		33
5. Gründe bzw. Motive für Mitarbeiterbeteiligung		34
5.1. Gründe bzw. Motive für eine Mitarbeiterbeteiligung aus der Sicht der Arbeitgeber		34
5.2. Betriebswirtschaftliche Gründe		36
5.3. Betriebssoziologische Gründe		39
5.4. Sozialpolitische Gründe		40
5.5. Wirtschaftspolitische Gründe		40
5.6. Mitarbeiterbeteiligung aus der Sicht des Arbeitnehmers		43
II. Betriebliche und überbetriebliche Mitarbeiterbeteiligung		48
1. Betriebliche Mitarbeiterbeteiligung		48
2. Überbetriebliche Mitarbeiterbeteiligung (Vermögensbildungsfonds)		50
III. Stellungnahmen zur betrieblichen Mitarbeiterbeteiligung		51
1. Die Position der Bundesvereinigung der Deutschen Arbeitgeberverbände (BDA)		51

2. Die Position der Arbeitsgemeinschaft zur Förderung der Partnerschaft in der Wirtschaft e. V. (AGP)	57
3. Die Position des Deutschen Gewerkschaftsbundes (DGB)	59
4. Auffassungen der Einzelgewerkschaften	63
5. Die Vorstellungen der politischen Parteien	67
IV. Praktische Modelle der Mitarbeiterbeteiligung	74
B. Das Rollenspiel	89
I. Definition, Zielsetzung, Aufbau und Ablauf des Rollenspiels	89
II. Lernziele des Unterrichtsmodells	93
III. Unterrichtliche Realisierungsmöglichkeiten	94
1. Problemsituation des Rollenspiels	94
2. Spielvorbereitung	95
3. Auswahl der Spieler	96
4. Rollenspiel-Durchführung	97
5. Ergebnissicherung und Transfer	98
6. Rolle des Lehrers	99
7. Möglicher Ablauf des Rollenspiels	101
8. Erfahrungsbericht aus einer Hauptschulklasse	105
IV. Mitarbeiterbeteiligung der Firma Risse & Co (Lehrermaterial zum Rollenspiel)	113
V. Rollenspielunterlagen	131
VI. Protokolle des Rollenspiels im betroffenen Unternehmen	154
1. Rollenspiel nach Vorgabe der Rollenkarten	154
2. Freies Rollenspiel als Reallösung	159
Glossar	165
Literatur	177
Liste ausgewählter Unternehmen mit Mitarbeiterbeteiligung	180